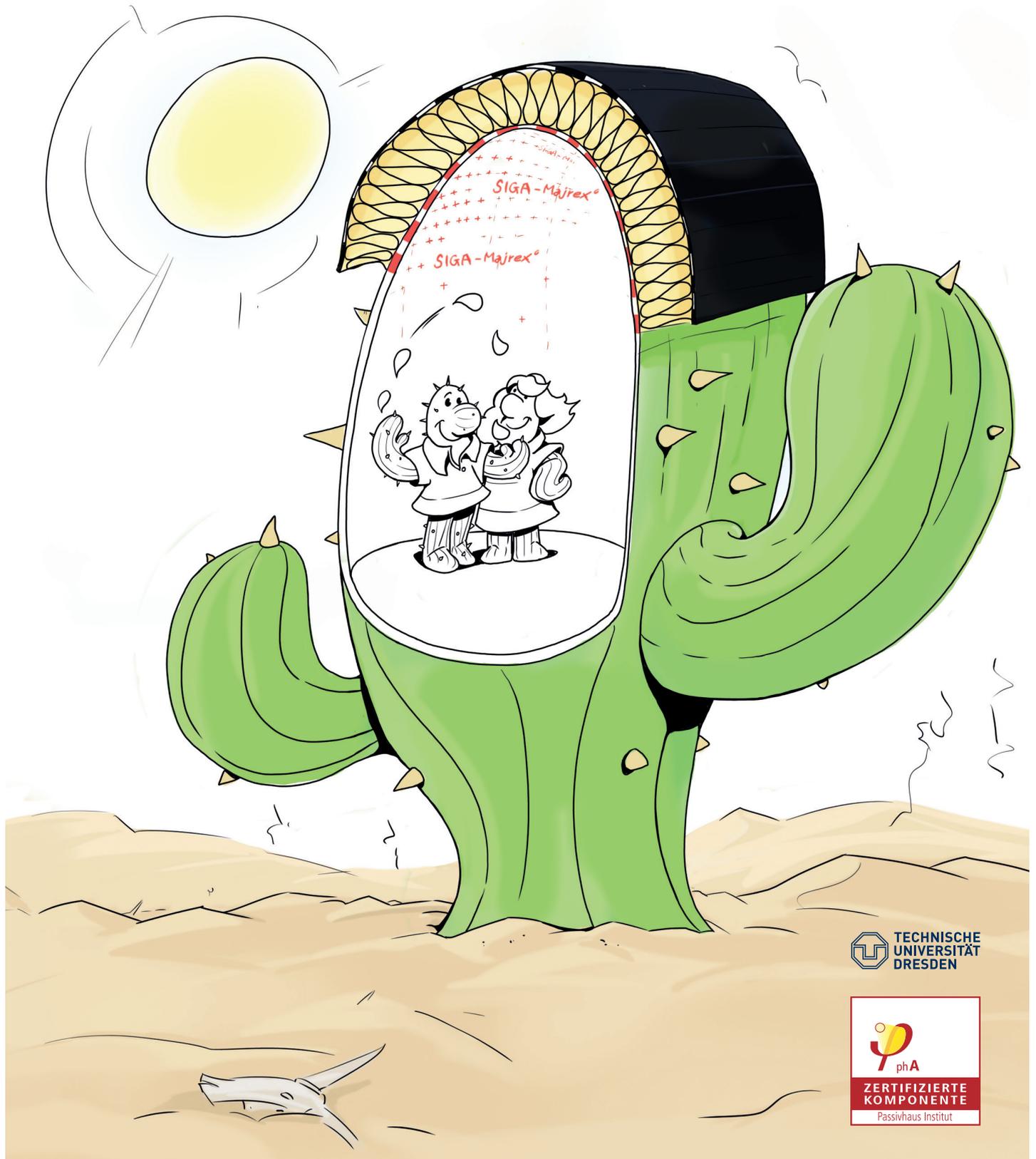


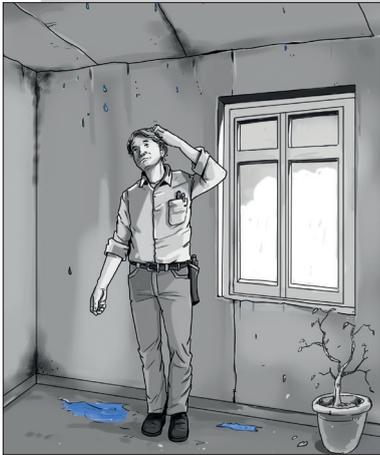
Majrex[®]

Die sichere Dampfbremse – dank Hygrobrid[®]-Technologie



Die sichere Dampfbremse dank Hygrobrid **Majrex**

Grosse Herausforderung

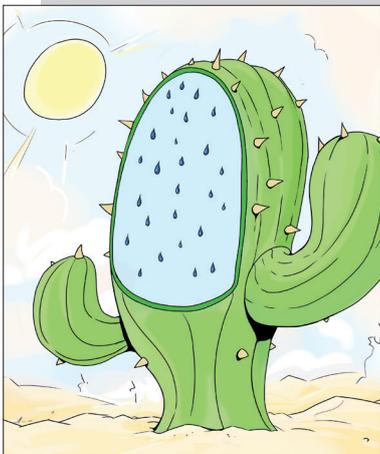


Holzbaukonstruktionen ohne Hinterlüftung der Abdichtung gelten als bauphysikalisch kritisch. Oft wird aus kosten- oder ästhetischen Gründen auf die Hinterlüftung verzichtet. Baufeuchte aus eingebrachtem Estrich und Putz sowie eingeschlossene Baufeuchte werden schnell zum Problem.

Die Verwendung von feuchtevariablen Dampfbremsen hat das Schadensrisiko nicht im erhofften Umfang gemindert. SIGA hat sich zum Ziel gesetzt, eine besonders sichere Dampfbremse zu entwickeln.



Das Geheimnis



SIGA hat sich in der Natur umgesehen und gefragt: Warum kann der Kaktus unter extremen klimatischen Bedingungen wie Hitze und Trockenheit überleben?

Das Geheimnis:
„Feuchtetransport in nur eine Richtung“.

Er lässt Feuchtigkeit rein,
aber nicht mehr raus.

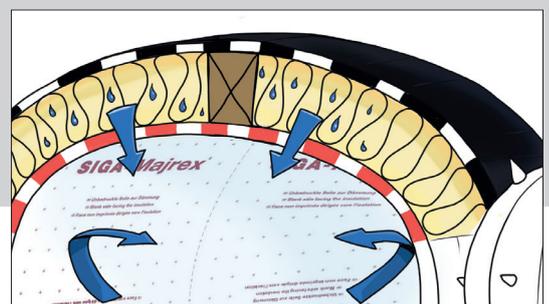
Wie können wir dieses
geniale Prinzip für
unsere neue Dampf-
bremse nutzen?

Neue Technologie

Nach einigen Jahren Forschung
und Entwicklung ist es SIGA
gelungen, das Geheimnis des
Kaktus zu entschlüsseln.

Davon abgeleitet hat SIGA die Hygrobrid®-
Technologie entwickelt – Feuchtetransport
in eine Richtung.

Daraus ist eine besonders sichere Dampfbremse
für jede Konstruktion entstanden – **SIGA-Majrex**®
mit Hygrobrid®-Technologie.



Dampfbremse Hydrobrid®-Technologie

SIGA-Majrex®



Das Berechnungs-Verfahren

Für aussen dampfdichte Holzbaukonstruktionen ohne Hinterlüftung wird auf hygrothermische Simulationen [EN 15026: 2007; WTA 6-2:2014] verwiesen.

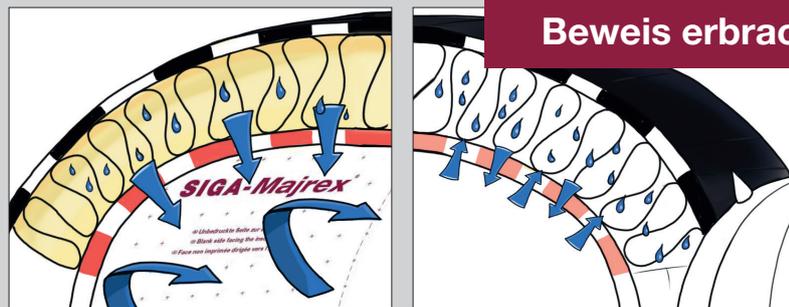
Das IBK in Dresden hat die Bauphysik-Software Delphin weiterentwickelt, so dass neu die Berechnung mit richtungsabhängigen Wasserdampf-Diffusionswiderständen standardisiert erfolgen kann.

Der rechnerische Nachweis für die Hydrobrid®-Technologie ist ab jetzt möglich.

Erhöhte Sicherheit

SIGA-Majrex® sorgt auch bei hoher Bau-Feuchtigkeit – nach dem Einbringen des Estrichs und Putzes oder bei hoher Feuchtebelastung während der Nutzung – für noch mehr Sicherheit in der Holzkonstruktion.

Beweis erbracht



SIGA-Majrex® mit Hydrobrid®-Technologie Herkömmliche feuchtevariable Dampfbremsen

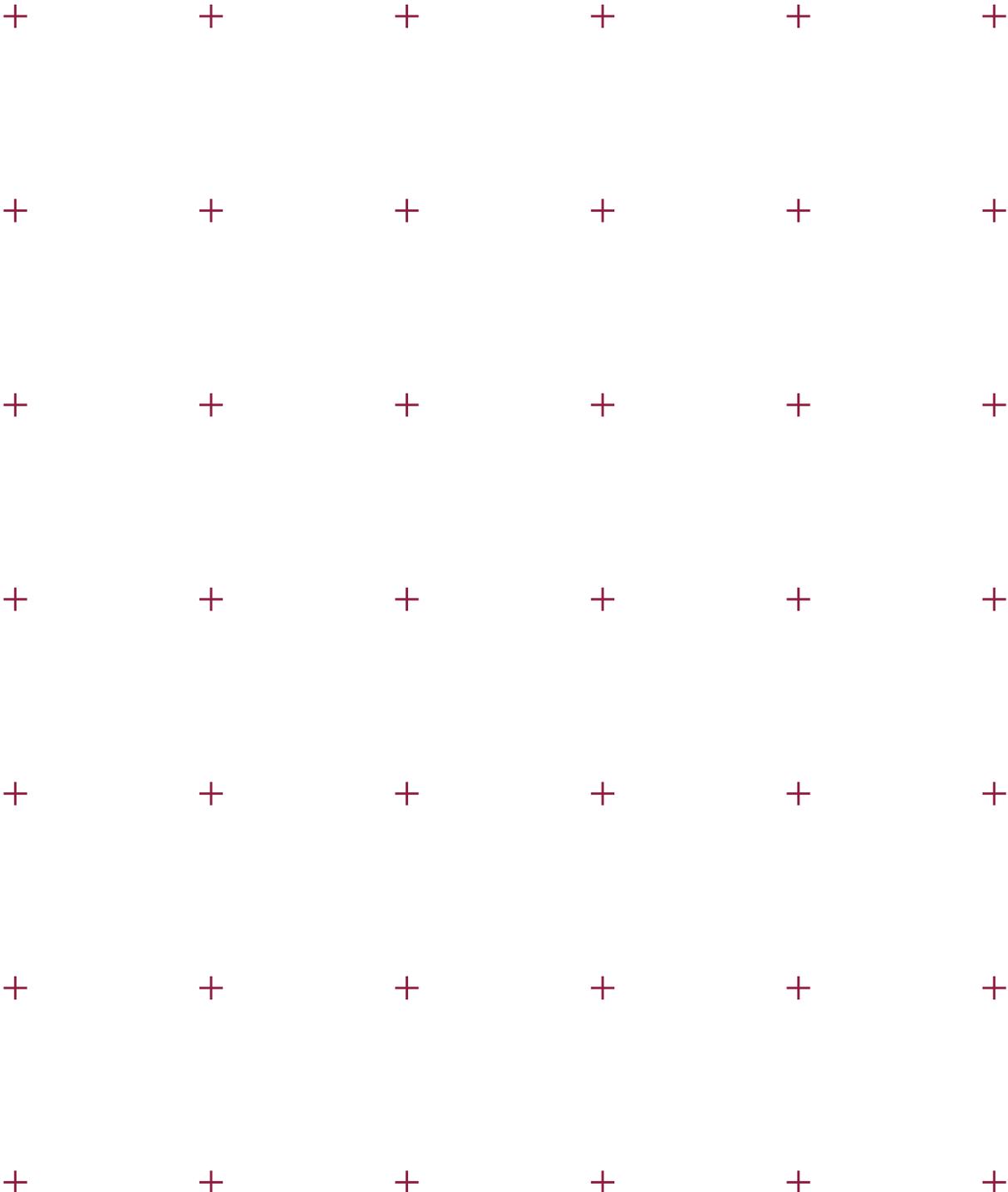
Die TU Dresden hat Materialmessungen im Labor und Bauteilmessungen an Flachdachkonstruktionen unter baurelevanten Klimabedingungen durchgeführt.

Die Messungen beweisen, **SIGA-Majrex®** mit Hydrobrid®-Technologie vermindert die Auffeuchtung der Konstruktion gegenüber herkömmlichen feuchtevariablen Dampfbremsen deutlich!

Und Feuchtigkeit, welche sich in der Konstruktion befindet, kann schneller rausdiffundieren.

Dank Hydrobrid®-Technologie wird die Auffeuchtung innerhalb der Konstruktion minimiert und der Feuchtetransport aus der Konstruktion maximiert.





Majrex[®]
Die sichere Dampfbremse – dank Hygrobrid[®]-Technologie



Art. 8310-150050

KM9483 / SKU-2083de

